



Astrid Bender, Urselweg 26, 14163 Berlin
Tel. 030 814 990 78, astrid@7meilen.de
www.7meilen.de

Der legendäre Südwesten der USA

Rundreise im Südwesten der USA durch die schönsten National Parks

Diese Rundreise ist eine besondere Auswahl aus der Weite des amerikanischen Südwestens:

Schroffe rote Sandsteinriesen, farbenprächtige Wüstenberge, zerklüftete Canyons und menschenleere Wildnis erwarten Sie!

Sonne, Staub und rote Felsen...

Auf manchmal verwegenen Pfaden erleben Sie eine faszinierende Natur und finden atemberaubende Plätze zum Innehalten und zu stillem Schauen.

Auf unserer Route liegen die schönsten Nationalparks wie Point Reyes nördlich von San Franzisko am legendären Highway 1, sowie der Yosemite-Park, Death Valley, Bryce Canyon und Zion National Park. Wanderungen geben uns die Gelegenheit, die Natur intensiv zu erleben.

Ein Highlight dieser Reise ist ein Besuch bei einer indianischen Familie auf dem Rainbowplateau in Süd-Utah, ein abgelegenes Gebiet weitab von Touristenrouten

Ablauf:

4.9: Ankunft in San Franzisko (SFO), ÜN im Hotel „Good Hotel“ in der Nähe des Civic Center

5.9.: auf eigene Faust erkunden der Stadt, wie z.B. Alcatras, Cable Cars, Fishermans Warft, Lombard Street u.s.w., ÜN Hotel

6.9.: Im einem Kleinbus Fahrt auf dem legendären Highway 1 über die Golden Gate - Brücke, Spazieren am weiten, menschenleeren Strand von Point Reyes NP, Essen in einem kleinen Fischerdorf (Inverness), Fahrt zurück nach SFO mit spektakulärem Blick auf das Golden Gate und die Stadt, ÜN Hotel.

7.9.: Alles einpacken und los geht die Fahrt gen Osten durch das Central Valley nach MARIPOSA. Übernachtung in einem Motel in der Nähe des Yosemite NP.

8.9.: Fahrt nach Mariposa Grove, Giant Trees –Tram-Fahrt, die ca. 2 h. dauert. Wanderwege laden ein, durch den Wald der Giganten zu wandern. ÜN Motel.

9.9.: Weiterfahrt in Richtung Norden, durch den YNP über den Tioga Pass (über 3000m). Wir fahren ins Owens-Tal nach Süden zu der kleinen Wüsten-Stadt Lone Pine am Fuße des Mt. Whitney (4.416 m), Abendessen, ÜN Motel.

10.9.: Nach einem Frühstück in einer atemberaubenden Bergkulisse geht es weiter durch das Tal des Todes (Death Valley), Halt am Zabriskie Point. Fahrt weiter nach Las Vegas. Abendessen in der Stadt, ÜN im Motel.

11.9.: Fahrt zum berühmten Hoover Damm, der den Colorado zum Lake Mead aufstaut, dann weiter gen Osten auf der legendären Route 66 durch Williams, einer kleinen Westernstadt südlich des Grand Canyon. Weiter Richtung Flagstaff, durch den wunderschönen Oak-Canyon nach Sedona. Ankunft gegen Abend. Stadtrundgang. ÜN im Motel.

12.9.: Wir bleiben in dieser bunten Stadt. Für heute ist eine aufregende Jeep-tour geplant. Die Tour führt uns durch das wilde Canyon-Gebiet um Sedona. Am Abend Konzert eines dort lebenden Flötenspielers. Abendessen. ÜN im Motel

13.9.: Weiter geht es nach Norden, zum Grand Canyon. Wir wollen die monumentale Schlucht von den schönsten Aussichtspunkten aus genießen. Wir haben Zeit, den Sonnenuntergang an exponierten Stellen zu sehen. ÜN im Motel

14.9: Unsere Fahrt führt uns weiter tief in das Navajo-Indianerreservat. Am Fuße des Navajo-Mountain liegt das indianische Dorf Rainbow City. Ankunft gegen Abend. Begrüßung und Abendessen bei ERIC, der Bruder meiner indianischen Freundin. Wir können dort Bad und Küche in ihrem Haus benutzen. ÜN im traditionellen Hogan

15./16.9.: Wir verbringen die beiden Tage im indianischen Dorf am Fuße des Navajo Mountain auf dem Rainbow Plateau (ca. 1600 m). Das Rainbow Plateau ist eines der abgelegensten und wildesten Ecken in Arizona/Utah. Hier sind wir Gäste und keine Touristen. Ein Ausritt auf Pferden (Mustangs, gutmütig und gut eingeritten) bringt uns zu einer in Canyon und Felsen versteckt liegenden natürlichen Steinbrücke. Wir haben vor, mit Eric eine indianische Schwitzhütte durchzuführen. Wir werden etwas über die indianische Lebenswelt aus erster Hand erfahren. Zweite und dritte Nacht im Hogan

17.9.: Fahrt zum Monument Valley, Jeep-Tour mit einem Navajo durch das fantastische Monument Valley. Vorher haben wir auch noch die Gelegenheit, einen indianischen Flomarkt zu besuchen. Wir fahren weiter nach Süden zu der Stadt Page, die am südlichen Rande des Lake Powells liegt. Abendessen und ÜN im Motel.

18.9.: Heute ist eine Bootstour auf dem Lake Powell zur „Rainbow Bridge“ geplant, die größte natürliche Steinbrücke der Welt und ein Heiligtum der Navajo-Indianer. Abendessen und ÜN im Motel.

19.9.: Kleine Fahrt in Page zum Aussichtspunkt Horseshoe Bend, Fussmarsch ca. 20 Minuten bis zum Rand, spektakuläre Aussicht garantiert! Danach kleine Fahrt zum Antelope Canyon, einem sehr engen "Schlitz-Canyon" mit einzigartigen Formen und Farben. Wir fahren nun weiter zum Bryce Canyon NP mit seinen bizarren stalaktitenartigen Felsformationen. Sonnenuntergangserlebnis. Abendessen und ÜN im Motel im nahe gelegenen Ort Panguitch.

20.9. Geplant ist heute eine Wanderung im Bryce Canyon, u.a. den Navajo Loop-Trail. ÜN im Motel

21.9.: Weiter geht es heute zum nahen Zion NP. Wer Lust hat, kann auf den höchsten Punkt des Zion NP wandern, dem Angels Landing. Diese Wandertour dauert ca. 4 Std. und ist einmalig. Schwindelfrei sollte man allerdings sein. Ansonsten gibt es diverse andere kleine Wanderwege im Tal, die mit Elektrobussen angefahren werden. Weiterfahrt zu der kleinen Wüstenstadt Hurricane. Abendessen und ÜN im Motel.

22.9.: Die schöne Reise neigt sich dem Ende zu. Es geht weiter gen Süden nach Las Vegas. Abendessen und Abschiedsfeier in einem Casino-Restaurant in der Fremont Street in Down Town **Las Vegas**, ÜN im Motel.

23.9. Heimflug

24.9 Ankunft Deutschland



Astrid Bender, Urselweg 26, 14163 Berlin
Tel. 030 814 990 78, astrid@7meilen.de
www.7meilen.de

Leistungen

- » 20 tägige Kultur-und Naturreise, geführte Wandertouren, mind.3, max. 7 Teilnehmer, deutsche Reiseleitung
- » 16 ÜN Hotels *** und Motels ** im DZ, 3 ÜN im traditionellen Hogan,
- » Vollverpflegung während des gesamten Aufenthaltes bei der Navajo-Familie, 14.9. Abendessen, 15./16.9. Vollverpflegung, 17.9. Frühstück, wahlweise vegetarisch,
- » sämtliche Eintrittsgelder National Parks, Picknick bei Ausritt im Navajo-Reservat,
- » Jeepfahrt durch das Monument Valley mit indianischen Guide,
- » Durchführung einer indianischen Schwitzerzeremonie und Einführung in das spirituelle und traditionelle Leben der Navajo-Indianer,
- » Treffen mit einem Medizinmann (fakultativ)

Anforderungen:

- » Normale Kondition für Wandertouren von ca. 2-4 h, **Trittsicherheit**, die Trails sind an manchen Stellen etwas steil und geröllig,
- » fakultative Wanderung zum Angels Landing im Zion NP, ca. 4-5 h, **gute Kondition und schwindelfrei**, 450 Höhenmeter, steil,
- » Reittour ca. 5 Stunden (Anmeldung vor Reiseantritt), Reitkenntnisse vorteilhaft, aber kein Muß, alternativ mit Jeep zur Steinbrücke,
- » Gruppentauglichkeit, Englischkenntnisse wären von Vorteil, aber kein Muß,
- » gültiger (mind. noch 6 Monate) und elektronisch lesbarer Reisepaß, Esta-Anmeldung.

Im Reisepreis nicht enthalten:

- » Flüge (ca. 700 Euro)
- » zusätzliche Kosten für Essen und Trinken in Las Vegas und während den Fahrten
- » Ausritt zu einer Steinbrücke \$ 150, wahlweise Jeepfahrt, \$ 45
- » Bootsfahrt zur Rainbow Bridge, ein heiliger Ort der Navajo, \$ 130
- » persönliche Ausgaben
- » Einzelzimmerzuschlag ca. 400 \$

Termin:	4.-23.9.2012	Preis:	€ 2.390
----------------	---------------------	---------------	----------------